



 **GESUNDES LERNEN**

HYGIENEREGELN UND WIE MAN SICH DA DURCHBEISST

Informationen für Lehrkräfte und
Impulse für den Unterricht

**1. BIS 4.
KLASSE**



INHALT

EINLEITUNG	3
LEKTION I Bakterien und Viren als Krankheitserreger – ein Streifzug durch die unsichtbare Welt der Keime	4
LEKTION II Jetzt geht's den Keimen an den Kragen: Wasser, Seife, Hände waschen	8
LEKTION III Niesen, husten, Abstand halten: Wir schützen uns und andere vor Ansteckung	12
LEKTION IV AHA + L – so geht's! Und außerdem: lachen, laufen, mit Freunden spielen!	16

IMPRESSUM

Hygieneregeln und wie man sich da durchbeißt
Informationen für Lehrkräfte und Impulse für den Unterricht

2. Auflage 2021

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.
Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen
bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Herausgebers.

Herausgeber:
RB Hygiene Home Deutschland GmbH
V.i.S.d.P.
Darwinstraße 2-4
69115 Heidelberg

Alle Rechte vorbehalten.

© Verlagslogo: Friedrich Verlag GmbH, Hannover

Autorin: Inge Michels, Bonn
bildung-moderieren.de

Druck: Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168
34121 Kassel
ddm.de
Gestaltung: McCann Worldgroup

Bestell-Nr. 9953196

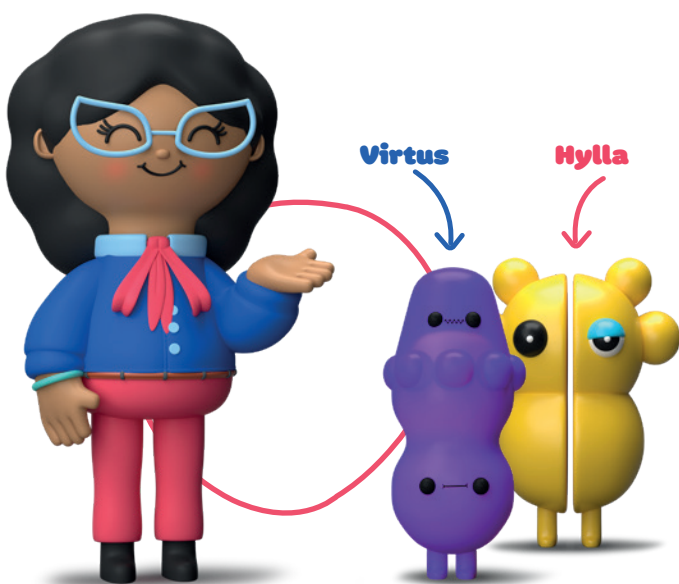
LIEBE LEHRER*INNEN,

die Bedeutung von Hygiene hat durch die weltweite Corona-Pandemie enorme Aufmerksamkeit erhalten. Nach Einschätzung der internationalen Gesundheitsorganisation WHO (World Health Organization) wird es auch nach Eindämmung der aktuellen COVID-19-Pandemie langfristig ein erhöhtes Risiko für Pandemien geben in Folge der gewachsenen weltweiten Vernetzung von Menschen und Gütern. Folglich werden die erlernten Infektionsschutzmaßnahmen eine Begleitmelodie unseres Alltags bleiben.¹

Mit dieser Broschüre und ihren Materialien möchten wir Sie dabei unterstützen, bei Schulkindern ein nachhaltiges Verständnis für Hygiene zu wecken. Kinder sollten eine Vorstellung von dem entwickeln, was „Mikroorganismen“ (z. B. Bakterien) im Körper anrichten können, obwohl sie sie nicht sehen können. Dabei soll keine übertriebene Ängstlichkeit geschürt werden. Vielmehr wird die Einhaltung von Hygieneregeln in den Kontext von Vorbeugung und Verantwortung für sich und andere gesetzt.

BEZÜGE ZUM LEHRPLAN



Das Einhalten von Hygieneregeln ist ein wichtiger Bereich der Gesundheitsprävention. Das Thema Gesundheit wird in den Lehrplänen der Bundesländer für die Grundschule aufgeführt. Es kann im regulären Sachunterricht jeder Klassenstufe bearbeitet, aber auch fächer- und jahrgangsstufenübergreifend aufbereitet werden. Die Materialien in dieser Broschüre sind so konzipiert, dass sie sowohl das binnendifferenzierte Unterrichten ermöglichen als auch in klassenungebundenen Projekten, z. B. im Ganzttag, eingesetzt werden können.



INFOS ZUR STRUKTUR DER ARBEITSBLÄTTER

Die Impulse zielen darauf ab, die Kinder spielerisch an die Bedeutung von Hygieneregeln heranzuführen und ihr Vorwissen aufzugreifen, zu erweitern und zu festigen. Die „Viren“ Virtus und Hylla helfen dabei. Der Fokus der Inhalte und Aufgaben liegt auf dem Unterricht in den Klassenstufen 1 und 2. Zusätzlich gibt es Anregungen für die Klassenstufen 3 und 4 und/oder um Kinder mit Wissensvorsprung oder besonderem Engagement binnendifferenziert zu fordern und zu fördern.

Jede Lektion startet mit einer Einführung und versorgt Sie kurz und kompakt mit Hintergrundwissen. Es folgen Impulse für Unterrichtseinheiten/Projekte. Alle Anregungen wurden so angelegt, dass sie mit wenig Vorarbeit und geringem Materialaufwand eingesetzt werden können. Selbstverständlich sind Sie frei, Impulse und Vorgehen an Ihre Erfahrungen mit der Lerngruppe anzupassen. Abschließend werden die in dem jeweiligen Thema erworbenen Kompetenzen benannt.

Eine Information zu den Begleitmaterialien: Über gesundelernen.de erhalten Sie zusätzliches Material für den Unterricht. Das Zeichen  verweist auf Downloadmaterial. Das Zeichen  auf Übungen, die im begleitenden Aufgabenheft zu finden sind.

VIEL ERFOLG UND BLEIBEN SIE GESUND!

¹Quelle: https://www.gmb.org/docs/librariesprovider17/default-document-library/gmb-annual-report-2021.pdf?sfvrsn=44d10dfa_9

BAKTERIEN UND VIREN ALS KRANKHEITSERREGER

EIN STREIFZUG DURCH DIE UNSICHTBARE WELT DER KEIME

Hier geht es um grundlegende Informationen zu Krankheitserregern und darum, wie sie sich vermehren und welche Krankheiten sie auslösen können.

INFORMATIONEN FÜR LEHRKRÄFTE UND PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE

Pilze, Bakterien, Viren – von allen gibt es Erreger (auch Keime genannt), die beim Menschen Krankheiten auslösen können. Bereits einfache Hygienemaßnahmen, konsequent berücksichtigt, verringern die Ansteckungsgefahr.

Weil Keime nur unter dem Mikroskop sichtbar sind, zählen sie zu den Mikroorganismen. Die Anzahl aller Mikroorganismen, die sich bei einem Menschen finden lassen, wird auf bis zu zehn Billionen geschätzt. Sie übersteigt damit sogar die Anzahl unserer Körperzellen.²

Vielen Menschen fällt es nicht ganz leicht, Viren und Bakterien voneinander zu unterscheiden. Insbesondere **Bakterien** erfüllen im Körper des Menschen wichtige Aufgaben. Auf der Haut helfen sie, den natürlichen Schutzschild gegen Krankheitserreger aufrechtzuerhalten. Im Darm wehren sie Krankheitserreger ab und bilden wichtige Nährstoffe. Bakterien bestehen aus einer Zelle mit eigenem Stoffwechsel; obwohl winzig, sind sie immer noch größer als Viren.

Viren sind im Gegensatz zu Bakterien keine Lebewesen. Sie können nicht eigenständig leben, weil sie keinen eigenen Stoffwechsel zur Energiegewinnung haben. Viren benötigen eine Wirtszelle, um sich vermehren zu können. Mithilfe der Wirtszelle vervielfältigen sie sich.

Bekannt **Krankheiten**, die durch Viren ausgelöst werden, sind z. B. Windpocken, Masern, Röteln, HIV/Aids und Hepatitis, ebenso die meisten Magen-Darm-Infektionen und die Grippe.

SO KÖNNEN KRANKHEITSERREGER ÜBERTRAGEN WERDEN:

- durch **Kontaktinfektion**
(auch **Schmierinfektion** genannt)
- durch **Tröpfcheninfektion**

Die Übertragung von Keimen, die durch **Kontaktinfektion** übertragen werden, geschieht durch direkten Hautkontakt (z. B. bei einer Begrüßung per Handschlag) oder über Gegenstände (z. B. Türklinke). Bei Grippe oder Durchfallerkrankungen spielt diese Übertragung eine große Rolle.

Keime, die durch **Tröpfcheninfektion** übertragen werden, verbreiten sich durch die Luft, z. B. beim Niesen, Husten, Sprechen, Singen. Das liegt daran, dass diese Krankheitserreger im Rachenraum oder im Atemtrakt siedeln. Werden Sie eingeatmet, können sich Menschen anstecken.

Die winzigen Speicheltröpfchen, die diese Keime übertragen, werden nach ihrer Größe unterschieden.



Während der Corona-Pandemie war/ist häufig von **Aerosolen**³ die Rede. Bei einem **Aerosol** handelt es sich um **allerkleinste flüssige oder feste Partikel**, üblicherweise in der Luft. **Aerosole**, z. B. aus **Speicheltröpfchen**, können auch **Viren** enthalten. Die **Partikelgröße** kann **wenige Nanometer (= ein millionstel Millimeter)** betragen.

² Quelle: Stiftung Gesundheitswissen, Glossar; hier nachzulesen: <https://www.stiftung-gesundheitswissen.de/gesund-leben/koerperwissen/welche-krankheitserreger-gibt-es> (letzter Zugriff 08.04.2021)

³ Quelle: <https://www.umweltbundesamt.de/themen/gesundheit/umwelteinfluesse-auf-den-menschen/innenraumluft/infektioese-aerosole-in-innenraeumen#verwendete-quellen> (letzter Zugriff 08.04.2021)

➔ **STARTEN SIE MIT EINEM BRAINSTORMING IN DAS THEMA.**

IMPULS FÜR KINDER	HINWEIS FÜR LEHRKRÄFTE
Was sind Viren? Was sind Bakterien? Was sind Keime?	Antworten der Kinder im Brainstorming nicht kommentieren

ZEIT
UMFANG:
 1 bis 2
 Unterrichtsstunden

ORGANISATIONSFORM: Gruppengespräch/Stuhlkreis

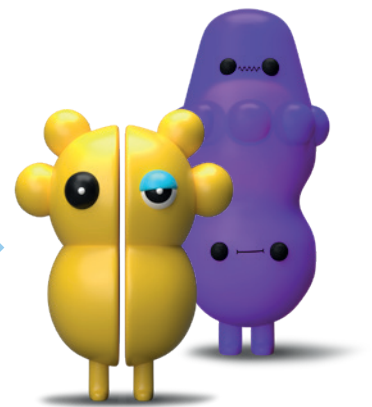
➔ **LEITEN SIE ZU DEN KINDERFIGUREN VIRTUS UND HYLLA ÜBER.**

Virtus und Hylla stellen sich vor

Hallo!
 Wir heißen **Virtus** und **Hylla**.
 Ihr sollt gesund bleiben.
 Wir helfen euch dabei.

Virtus weiß viel über Krankheiten.
Virtus weiß viel über Viren und Bakterien.

Hylla zeigt euch:
 So bleibt ihr gesund.
 Ihr lernt das leicht.



IMPULS FÜR KINDER	HINWEIS FÜR LEHRKRÄFTE
Virtus und Hylla: Wollt ihr uns kennen-lernen? Dann malt uns aus.	ruhige Musik zur Begleitung

MATERIAL UND ORGANISATIONSFORM: Stifte und Papier/Ausmalfiguren/Einzelarbeit

IMPULS FÜR KINDER	HINWEIS FÜR LEHRKRÄFTE
Du bist ein Forscher. Du hast mit einer Super-Lupe eine neue Bakterie entdeckt. Wie sieht deine Bakterie aus? Wie heißt deine Bakterie?	ruhige Musik zur Begleitung



MATERIAL UND ORGANISATIONSFORM: Stifte und Papier/Einzelarbeit

IMPULS FÜR KINDER	HINWEIS FÜR LEHRKRÄFTE
Ist deine Bakterie gut oder schlecht? Wo in deinem Körper wohnt deine Bakterie? Was kann deine Bakterie?	Clustern und visualisieren Sie während der Gespräche die Ideen der Kinder (Tafel/Flipchart/Whiteboard).



ORGANISATIONSFORM: Gespräch mit Partner/Partnerin oder in der Kleingruppe

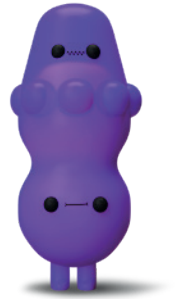
→ VON DEN BAKTERIEN ÜBERLEITEN ZU DEN VIREN.

IMPULS FÜR KINDER	HINWEIS FÜR LEHRKRÄFTE
Kennst du Viren und Bakterien? Was weißt du über Viren und Bakterien?	Antworten der Kinder im Brainstorming nicht kommentieren

ORGANISATIONSFORM: Gruppengespräch/Stuhlkreis



Bakterien kennst du schon.
Manche Bakterien sind gut für deinen Körper.
Andere Bakterien sind schlecht für deinen Körper.
Ein Virus ist meistens schlecht für deinen Körper.
Der Name Virus bedeutet Gift.
Der Name Virus kommt aus der Sprache Latein.



→ KURZE BEWEGUNGSPAUSE: REIM ZUM RHYTHMISCHEN KLATSCHEN.

↓ ORGANISATIONSFORM: mit der ganzen Klasse/Lerngruppe; im Stehen oder auf Stühlen sitzend

Ihr sitzt in unseren Nasen. (1)
Ihr sitzt in unserem Po. (2)
Ihr kuschelt zwischen Fingern. (3)
Oder ihr rutscht ins Klo. (4)
Wir können euch **nicht** sehen. (5)
Ihr seid kleiner als ein Floh. (6)
Wir kennen eure Namen. (7)
Ihr heißt nämlich so: (8)
Bakterie und Virus.

TIPP ZUR AUSFÜHRUNG:

1. Kinder zeigen auf die Nase. 2. Kinder greifen an den Po. 3. Kinder wackeln mit den Fingern. 4. Kinder schauen nach hinten auf den Boden. 5. Kinder halten die Hand vor die Augen. 6. Kinder formen mit Daumen und Zeigefinger eine ganz kleine Öffnung und schauen durch. Bei 7 und 8 lauter werden und zum Schluss die Wörter **Bakterie** und **Virus** wild durcheinander-rufen (wenn die Kinder stehen, dann dabei hüpfen).

→ LESEN SIE DEN FOLGENDEN ERKLÄRTEXT VOR. FORTGESCHRITTENE KINDER KÖNNEN IHN SELBST LESEN.

↓ Infotext für Kinder

In unserem Körper wohnen **Millionen Bakterien**.
Viele Bakterien sind gut für unseren Körper.
Die **guten** Bakterien schützen uns vor **Krankheiten**.
Die **guten** Bakterien machen unseren **Körper** stark.

Wir nehmen beim Essen **Vitamine** auf.
Vitamine sind gesund.
Wir nehmen beim Essen auch schlechte Stoffe auf.
Die **guten** Bakterien kümmern sich:

Die Vitamine bleiben im Körper.
Die schlechten Stoffe landen im **Klo**.

Bakterien leben auch auf unserer **Haut**.
Bakterien schützen uns vor Haut-krankheiten.
Du siehst:
Bakterien sind wichtig.

Die **schlechten Bakterien** können uns **krank** machen.
Du kannst zum Beispiel **Durchfall** bekommen.

Bakterien sind **winzig klein**.

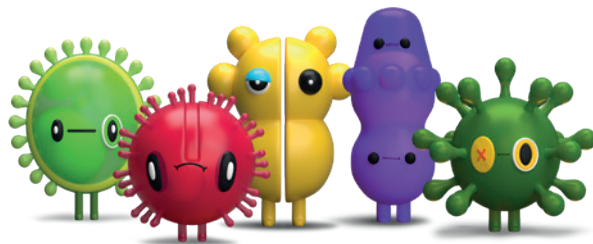
Du kannst Bakterien **nicht** mit bloßem Auge sehen.

Du kannst Bakterien nur mit dem Mikro-skop sehen.

Ein Mikro-skop ist ein Gerät für Forscher.

Durch ein Mikro-skop siehst du kleine Dinge größer.

Ein Mikro-skop ist wie eine sehr starke **Lupe**.



Virtus und **Hylla** haben für dich durch ein Mikro-skop geguckt.

So können Bakterien aussehen.

Bakterien sind ganz **verschieden**.

IMPULS FÜR ÄLTERE KINDER	HINWEIS FÜR LEHRKRÄFTE
<ol style="list-style-type: none">1. Lies den Text oben.2. Schreibe die roten Wörter auf ein Blatt Papier.3. Mach dir eine Gedanken-Karte.4. Schreib in die Mitte von der Karte: Millionen Bakterien.5. Schreib alle anderen Wörter um die Mitte herum.6. Welche Wörter sagen Gutes von Bakterien? Schreib diese Wörter rechts hin. Welche Wörter sagen Schlechtes von Bakterien? Schreib diese Wörter links hin.7. Welche Wörter passen gut zusammen? Verbinde diese Wörter mit Pfeilen. Zum Beispiel Vitamine und Essen.	<p>Gedankenkarte (Mindmap), so geht es: Die Kinder schreiben die Wörter nicht untereinander auf, sondern notieren sich das Thema in der Mitte des Blattes und schreiben Stichwörter um den Mittelpunkt herum auf.</p> <p>So entwickeln sie Schritt für Schritt ein strukturiertes Gedankenmuster – eine Mindmap.</p>

MATERIAL UND ORGANISATIONSFORM: Stift und Papier. Erweiterung: Die fertige Gedankenkarte wird auf eine Karteikarte im Format DIN A5 übertragen. / Einzelarbeit.



TIPP FÜR LEHRKRÄFTE:

Die Gedankenkarten eignen sich gut, um Kinder an kurze Referate von 2 - 3 Minuten zu gewöhnen. Die Karteikarte mit dem Mindmap dient dabei der professionellen Unterstützung des Vortrags, wie sie auch in den weiterführenden Schulen benutzt werden. Die Karte wird bei dem Referat in der Hand gehalten. Das Kind orientiert sich beim Sprechen an den Stichwörtern und Verknüpfungen.

KOMPETENZEN

- SuS sind für das Vorhandensein von Krankheitserregern sensibilisiert.
- SuS kennen die Fachwörter Bakterium und Virus.
- SuS können erklären, dass es nützliche und schädliche Bakterien gibt und worin sie sich unterscheiden.
- SuS erkennen Zusammenhänge zwischen Gesundheit, Krankheit und Keimen.




JETZT GEHT'S DEN KEIMEN AN DEN KRAGEN: WASSER, SEIFE, HÄNDE WASCHEN

Hier geht es darum, warum Hände waschen wichtig ist, wann sich Kinder die Hände waschen sollen und wie sie es richtig tun.

INFORMATIONEN FÜR LEHRKRÄFTE UND PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE

„Nach dem Spielen, vor dem Essen Hände waschen nicht vergessen“ – dieser Satz hat über die Jahre seine Gültigkeit nicht verloren. Eltern und Großeltern wiederholen ihn, wenn Kinder aus der Schule oder vom Spielen draußen nach Hause kommen. Viele Menschen erinnern sich zumindest im Winter, wenn vermehrt Grippeviren unterwegs sind, an den einprägsamen Reim.

Am 5. Mai ist Welthändehygienetag.⁴ Ein geeigneter Anlass, an diesem Tag auch in der Schule das Händewaschen in den Mittelpunkt zu stellen. Zum Beispiel mit dem gemeinsamen Singen des **Händewasch-Lieds** auf [gesundlernen.de](https://www.gesundeslernen.de). 

Hände kommen häufig mit Keimen in Kontakt: beim Naseputzen, beim Gang auf die Toilette, auch beim Streicheln eines Tieres oder in der Küche. Berührt man mit den Händen danach das Gesicht, können die Erreger über die Schleimhäute von Mund, Nase oder Augen in den Körper eindringen und eine Infektion auslösen.

INFEKTIONSKETTEN UNTERBRECHEN

Händewaschen mit Seife reduziert die Anzahl der Keime an den Händen um über 90 %.⁵ Es ist also tatsächlich die einfachste Hygieneregeln, die guten Schutz vor Ansteckung bietet. Beim gründlichen Händewaschen wird der Übertragungsweg unterbrochen.

Es hat sich übrigens herausgestellt, dass Daumen, Fingerkuppen und die Fingerzwischenräume häufig nicht gründlich genug abgewaschen werden. An diesen Stellen tummeln sich Bakterien besonders gerne. Das liegt u. a. daran, dass Keime auch an Oberflächen von Smartphones, Tastaturen oder Fernbedienungen haften. Dort benutzen wir Fingerkuppen und Daumen intensiv. Studien haben gezeigt: Nach 15 Sekunden sind die Bakterien noch immer in den Falten der Finger und Fingerknöchel vorhanden. Erst nach 30 Sekunden waren die Hände vollkommen sauber.



ZEIT

UMFANG:

2 bis 3

Unterrichtsstunden



WIEDERHOLEN SIE MIT DEN KINDERN DEN KLATSCH-REIM AUS DER ERSTEN LEKTION.

Ihr sitzt in unseren Nasen. (1)
Ihr sitzt in unserem Po. (2)
Ihr kuschelt zwischen Fingern. (3)
Oder ihr rutscht ins Klo. (4)
Wir können euch **nicht** sehen. (5)
Ihr seid kleiner als ein Floh. (6)
Wir kennen eure Namen. (7)
Ihr heißt nämlich so: (8)
Bakterie und Virus.

⁴ Quelle: <https://www.euro.who.int/de/health-topics/Health-systems/health-workforce/news/news/2018/5/hand-hygiene-day-its-in-your-hands-prevent-sepsis-in-health-care> (letzter Zugriff 08.04.2021)

⁵ Quelle: <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3037063/> (letzter Zugriff 08.04.2021)



STEIGEN SIE DANN MIT DIESEM LEXIKONTEXT FÜR KINDER IN DAS THEMA EIN:

Viren können **Menschen** und **Tiere** krank machen.
 Auch **Bakterien** können **Menschen** und **Tiere** krank machen.
 Viren und Bakterien heißen deshalb Krankheits-erreger.
 Von manchen Viren bekommst du Schnupfen. Du musst niesen.
 Dann fliegen winzige Tröpfchen aus deiner Nase.
 In den Tröpfchen sind vielleicht Viren.
 Die Tröpfchen treffen zum Beispiel deinen Freund.
 Dann bekommt dein Freund die Viren in die **Nase**.
 Oder in den **Mund**.
 Und dein Freund bekommt auch Schnupfen.
 Du musst husten oder niesen.
 Oder du putzt dir die Nase.
 Dann hast du Viren an den Händen.
 Du gibst deinem Freund die Hand.
 Dann hat dein Freund die Viren an seiner Hand.
 Oder du berührst eine Tür-klinke.
 Dann bleiben die Viren an der Tür-klinke hängen.
 Dann berührt dein Freund die Tür-klinke.
 Dann bleiben die Viren an der Hand von deinem Freund hängen.

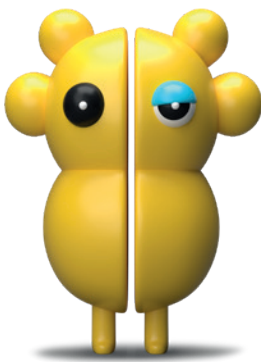



IMPULS FÜR KINDER	HINWEIS FÜR LEHRKRÄFTE
Denk nach: 1. Was berührst du jeden Tag im Klassen-zimmer? 2. Du gehst aus dem Klassen-zimmer raus. Wo in der Schule gehst du noch hin? 3. Was berühren viele Menschen in deiner Schule?	Diese Antworten sollten dabei sein: Türklinke, Lichtschalter, Tische, Toilettensitz, Waschbecken, Handy, Tafelschwamm/Smartboard im Klassenzimmer, Telefonhörer, Küchenbereich (falls vorhanden; dort vor allem Waschbecken, Spültücher, Schwämme und Handtücher)

MATERIAL UND ORGANISATIONSFORM: Papier und Stifte/Arbeit zu zweit



SAMMELN SIE DIE ERGEBNISSE GEMEINSAM MIT DEN KINDERN UND VISUALISIEREN SIE DIESE (TAFEL / FLIPCHART/WHITEBOARD).



Jetzt wisst ihr:
 Dort sind viele Keime.
 So kommen die Keime an eure Hände.
 Wie bekommt ihr die Keime wieder weg?
 Das ist ganz einfach: Hände waschen!
 Oft.
 Lange.
 Und mit viel Seife.
 Wie geht das?
 Das lernt ihr jetzt.
 Es gibt sogar ein **Lied!** 

Quelle: Das MiniKlexikon, Stichwort Virus; hier nachzulesen: <https://einfach.zum.de/wiki/Virus> (letzter Zugriff 08.04.2021)



1. Wasser-hahn aufdrehen

Zieh die Ärmel hoch.
Mach die Hände richtig nass.

2. Hände einseifen

Seif deine Hände gut ein.
Finger und Finger-nägel.
Auch zwischen den Fingern.
Hand-flächen und Hand-rücken.
Daumen nicht vergessen!

3. Seife gut abspülen

Halte die Hände unter den Wasser-hahn.
Reibe die Hände gut aneinander.

4. Hände gut abtrocknen

Trockne die Hände mit einem sauberen Hand-tuch ab.
Oder mit einem Papier-tuch.
So gehen Keime weg.
Trockne dich auch zwischen den Fingern ab.

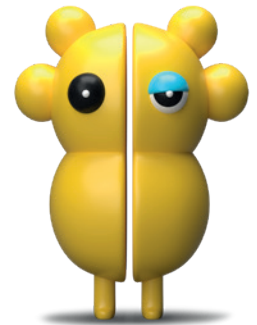


Wasch dir die Hände 20 bis 30 Sekunden.

Aber wie lange sind 20 bis 30 Sekunden?

Es gibt einen Trick:

Sag beim Hände-waschen den Klatsch-reim auf.
Das dauert 20 bis 30 Sekunden.



➔ NUN SOLLEN DIE KINDER IN BEWEGUNG KOMMEN (AUFGABE FÜR KINDER DER JAHRGANGSSTUFE 3 UND 4)

IMPULS FÜR KINDER	HINWEIS FÜR LEHRKRÄFTE
<p>Frag deinen Lehrer oder deine Lehrerin: Darf ich ein Handy benutzen? Oder eine Kamera?</p> <p>Wo sind viele Keime? Suche mit den Kindern aus deiner Klasse Stellen mit vielen Keimen. Macht Fotos von diesen Stellen.</p>	<p>Dauer ca. 20 Minuten</p> <p>Die digitale Ausstattung an den Schulen ist höchst verschieden. Auch der Umgang mit dem eigenen Handy ist von Schule zu Schule unterschiedlich geregelt. Doch immer mehr Schulen binden mobile Endgeräte in Recherche und Aufgaben ein. (S. Kasten Tipp für Lehrkräfte)</p> <p>Sicher ist es möglich, dass jede Kleingruppe mit einem Handy oder einer Digitalkamera auf Spurensuche geht.</p> <p>Alternative für die Klassen 1 und 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Bild malen • Stichwörter zu den identifizierten Stellen aufschreiben

MATERIAL, MEDIEN UND ORGANISATIONSFORM: Handy oder eine Digitalkamera/Kleingruppe/wenn bitte möglich, sollten die Kinder im Schulgebäude unterwegs sein dürfen

ALTERNATIVE FÜR DIE KLASSEN 1 UND 2: mit Papier und Stift auf Spurensuche nach gefährlichen Stellen gehen oder die Bakterienaufkleber benutzen

➔ DIE BILDER SOLLTEN MÖGLICHST BIS ZUM ZEITPUNKT DER NÄCHSTEN LEKTION (NR. 3) AUSGEDRUCKT VORLIEGEN, IDEALERWEISE SOGAR LAMINIERT. BITTEN SIE GGF. ELTERN, DIE EINEN COMPUTER UND EINEN DRUCKER BESITZEN, UM UNTERSTÜTZUNG.



TIPP FÜR LEHRKRÄFTE:

Das pädagogische Konzept „bring your own device“ (BYOD) – „bring dein eigenes Gerät mit“ – steht dafür, in Schulen die Kompetenzen der Kinder im täglichen Umgang mit Handy, Tablet, Laptop und PC in den Unterricht einzubinden. Auf www.lehrer-online.de gibt es dazu einen Beitrag, der auf einen „Handy-Führerschein“ in der Primarstufe hinweist.



IMPULS FÜR KINDER	HINWEIS FÜR LEHRKRÄFTE
<p>Wo sind viele Bakterien? Du kennst jetzt viele Stellen. Bakterien sollen dich nicht krank machen. Darum ist Hände-waschen wichtig.</p> <p>Wasch dir die Hände oft. Aber nicht zu oft. Das ist schlecht für die Haut.</p> <p>Wann wäschst du dir immer die Hände? Es gibt 7 gute Gründe für das Hände-waschen. Merke dir die 7 Gründe.</p>	<p>Als Hausaufgabe</p>



7 GUTE GRÜNDE

DANN WASCHE ICH MIR DIE HÄNDE:

1. Ich will gleich essen oder mir Essen machen.
2. Ich habe gerade ein Tier gestreichelt.
3. Ich habe gerade etwas Schmutziges berührt.
4. Ich war gerade auf dem Klo.
5. Ich habe mir gerade die Nase geputzt.
6. Ich habe gerade in meinen Arm geniest oder gehustet.
7. Ich komme gerade nach Hause.



KOMPETENZEN

- SuS reflektieren den Sinn des Händewaschens.
- SuS lernen die Regeln des Händewaschens kennen.
- SuS identifizieren Gefahrenquellen für Ansteckung.

NIESEN, HUSTEN, ABSTAND HALTEN: WIR SCHÜTZEN UNS UND ANDERE VOR ANSTECKUNG

Hier geht es um das richtige Verhalten bei einer Erkältung und darum, wie wir uns an Orten schützen können, an denen viele Menschen zusammenkommen.

INFORMATIONEN FÜR LEHRKRÄFTE UND PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE

Mit dem Ausbruch der Corona-Pandemie sind die Hygienevorschriften an allen Schulen stark ausgeweitet worden. Aber auch weit über Corona hinaus stellt sich die Frage, welche Hygienemaßnahmen immer richtig und sinnvoll im Schulbetrieb sind. Das sind nur einige wenige. Wenn diese konsequent beachtet werden, können sie jedes Infektionsgeschehen eindämmen.

In diesen Materialien lernen die Kinder die wichtigsten Hygieneregeln kennen. In Zeiten hoher Ansteckungsgefahr, vor allem im Winter, sollten die Kinder verstärkt dazu angehalten werden, diese Regeln zu beachten. Lehrkräfte sollten dabei ein gutes Beispiel zeigen.

Einige Vorsichtsmaßnahmen belasten aber auch das gemeinsame Miteinander, dazu gehören das Abstandhalten und die Regel, Essen und Trinken nicht zu teilen und auch keine Schulmaterialien zu verleihen. Kinder sollen aber Teilen lernen, sich spontan umarmen und in einem engen Körperkontakt miteinander spielen dürfen. Diese Hinweise brauchen also nur dann eine Auffrischung, wenn das Infektionsgeschehen an einer Schule besondere Vorsicht gebietet.

Eine wichtige Regel gilt immer und sollte konsequent an die Eltern kommuniziert werden: Kranke Kinder gehören nach Hause. Diese Devise dient dem Schutz der Schulgemeinschaft, aber ebenso dem des Kindes.



ZEIT
UMFANG:

2

Unterrichtsstunden



GESTALTEN SIE GEMEINSAM MIT DEN KINDERN EIN GROSSES PLAKAT ODER EINEN TEILBEREICH DER WAND IM KLASSENZIMMER MIT DEN FOTOS, BESCHREIBUNGEN UND GEMALTEN BILDERN AUS LEKTION II. ÜBERLEGEN SIE MIT DEN KINDERN EINE PACKENDE ÜBERSCHRIFT, Z. B. ALARM! HIER GIBT ES VIELE BAKTERIEN!



TIPP FÜR LEHRKRÄFTE:

Öffentlichkeitsarbeit: In vielen Grundschulen werden Projekte genutzt, um deren Ergebnisse auf Fluren und im Eingangsbereich vorzustellen. Die Ergebnisse zum Thema Hygiene werden dadurch zu einem „Hingucker“. Sie zeigen Gästen der Schule, dass der Schutz vor Ansteckung ernst genommen und die Arbeit von Kindern und Lehrkräften wertgeschätzt wird. **Ganz wichtig:** Plakate und Fotos wirken als tägliche und freundliche Erinnerung, sich an Hygieneregeln zu halten.





LEITEN SIE DANACH ZUM THEMA ABSTAND UND ZU EINEM STOPP-TANZ ÜBER.

IMPULS FÜR KINDER	HINWEIS FÜR LEHRKRÄFTE
<p>An manchen Orten sind viele Menschen. Dort kannst du dich leicht anstecken. Vielleicht sind Menschen erkältet. Halte Abstand zu diesen Menschen. 1,5 Meter bis 2 Meter.</p> <p>Wie lang sind 1,5 Meter und 2 Meter? Nimm ein Maß-band oder ein Lineal. Damit kannst du den Abstand messen.</p>	<p>Setzen Sie mit den Kindern den Schulbus zusammen (Länge 1,50 m) und hängen ihn an die Wand. Schlagen Sie vor, sich im Raum zu verteilen und sich mit beidseits ausgestreckten Armen zu drehen. Dabei sollen sie niemanden berühren. Lassen Sie ausmessen, wie lang der Abstand von einer Hand zur anderen ist. Reicht der Abstand aus?</p>

MATERIAL: Lineal, Maßband, Klebeband (zum Markieren der Endpunkte)

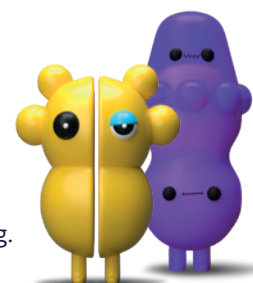


STOPP-TANZ „ABSTAND HALTEN“ (KLASSENZIMMER, FLUR, AUSSENGELÄNDE ETC.)

SO GEHT'S:

Ihr tanzt zur Musik.
Ihr haltet 1,5 bis 2 Meter Abstand zueinander.
Ich stoppe die Musik.
Ihr bleibt alle sofort stehen.
Ihr streckt die Hände nach vorne.
Ihr dürft euch **nicht mehr** bewegen.
Bewegt sich ein Kind noch?
Dieses Kind scheidet aus.

Dann fängt die Musik wieder an.
Und beim nächsten Mal scheiden wieder Kinder aus.
Wann ist das Spiel zu Ende?
Es sind nur noch 2 Kinder übrig.
Diese 2 Kinder sind die Sieger.



TIPP FÜR LEHRKRÄFTE:

Wählen Sie eher ein kürzeres Lied oder Musikstück. Der Übungseffekt ist größer, wenn Sie mehrmals zum Stopp-Tanz einladen. Die Wiederholungen ermöglichen den früh ausscheidenden Kindern ein Erfolgserlebnis, wenn es ihnen gelingt, bei einer 2. oder 3. Runde länger auf der Tanzfläche zu bleiben.



Der Stopp-Tanz ist ein Element aus der Bewegungserziehung. Er zielt auf Körperbewusstsein und Impulskontrolle. Mit dem Stopp-Tanz üben Kinder mit Spaß und Musik, in einer Bewegung innezuhalten. Das ist z. B. wichtig, wenn sie auf jemanden mit Erkältung zulaufen wollen oder – selbst erkältet – Oma und Opa umarmen möchten.



IMPULS FÜR KINDER	HINWEIS FÜR LEHRKRÄFTE
<p>Du bewegst dich. Du musst plötzlich stoppen. Das ist schwierig. 1. Wie hast du dich gefühlt? 2. Einen Freund umarmen ist schön. Aber Umarmen ist manchmal nicht gut. Wann ist Umarmen nicht gut?</p>	<p>Antworten der Kinder nicht kommentieren.</p> <p>Erzählen Sie von Situationen, wo es Ihnen schwerfällt, Abstand zu halten, und welche Lösungen Sie gefunden haben, um trotzdem Nähe zu zeigen.</p>

ORGANISATIONSFORM: Gruppengespräch/Stuhlkreis



Menschen wollen **nicht** krank sein.
 Du willst dich **nicht** anstecken.
 Du willst auch andere **nicht** anstecken.
 Was musst du beachten?
 Hylla sagt es dir.



Mach es so:

- Du musst niesen oder husten?
- Dann halte dir den Arm vor Mund und Nase.
- Du begrüßt einen Freund?
- Lege die Hand aufs Herz.
- Nicke mit dem Kopf.
- Oder halte einen Fuß an den Fuß von deinem Freund.
- Oder stupst euch ganz leicht mit den Ellenbogen an.



IMPULS FÜR KINDER	HINWEIS FÜR LEHRKRÄFTE
<p>In Deutschland begrüßen wir uns so: Wir geben uns die Hand. Aber manchmal ist das schlecht. Zum Beispiel im Winter. Denn im Winter gibt es viele Grippe-viren.</p> <p>Gehe durch deine Klasse. Begrüße die Kinder. Was hat Hylla gesagt? Mach das so. Welche Begrüßung magst du am liebsten?</p>	<p>Es können auch neue, eigene Begrüßungsrituale erfunden werden, die witzig sind.</p>



Weißt du schon?
 In vielen Ländern begrüßen sich die Menschen anders.
 In China und Japan zum Beispiel.
 Die Menschen schütteln sich **nicht** die Hände.
 Die Menschen verbeugen sich voreinander.
 Sich verbeugen ist höflich.

IMPULS FÜR KINDER	HINWEIS FÜR LEHRKRÄFTE
<p>Wie begrüßen sich Kinder? Es gibt verschiedene Begrüßungen. Male Bilder von verschiedenen Begrüßungen.</p>	<p>Lassen Sie ruhige, asiatisch angehauchte Musik laufen.</p>

MATERIAL UND ORGANISATIONSFORM: Stifte/Papier/Einzelarbeit



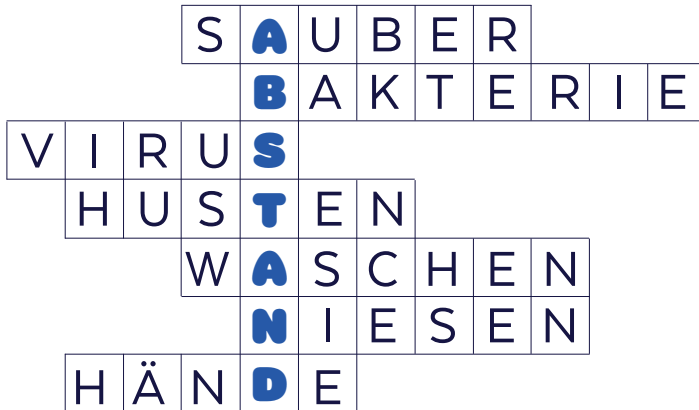
IMPULS FÜR KINDER

Löse das Rätsel. Siehst du die Wörter im Kasten?
 Suche die richtigen Wörter heraus.
 Achtung: Es bleiben 5 Wörter übrig.

HINWEIS FÜR LEHRKRÄFTE

Lassen Sie ruhige asiatisch angehauchte Musik laufen.

MATERIAL: Stifte/Papier



WÖRTER

Virus, Hände, husten, waschen, niesen, begrüßen, sauber, Seife, einseifen, Bakterie, Finger, krank

→ LÜCKENTEXT FÜR FORTGESCHRITTENE KINDER



LÖSUNGSWÖRTER

trocken / Virus / Klassenzimmer / Nasen / Hand / Po / Mund / Ellenbogen /
 trocknet / Bakterien / Hand / Armbeuge / Wasserhahn / Wasser / Wasserhahn /
 Fingern / lachen / Seife / Klo / Finger / einzuseifen / Namen / Waschbecken /
 Haut / still / Bakterium / Fingern

KOMPETENZEN

- SuS können ihre Gefühle benennen.
- SuS üben spielerisch eine Möglichkeit der Impulskontrolle.
- SuS lernen einen interkulturellen Kontext kennen.
- SuS ordnen Schlüsselbegriffe richtig zu.



AHA + L – SO GEHT’S!

UND AUSSERDEM: LACHEN, LAUFEN, MIT FREUNDEN SPIELEN!

Hier geht es – zur Wiederholung und Festigung – um die AHA+L-Hygieneregeln. Hinzu kommen weitere Tipps zur Vorbeugung, damit es Keime schwerer haben, den Körper zu schwächen.

INFORMATIONEN FÜR LEHRKRÄFTE UND PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE

Im Körper eines gesunden Kindes ist alles angelegt, um es gesund zu halten. Gesunde Kinder trainieren ihr Immunsystem von Anfang an darin, Infektionen und Krankheiten abzuhalten. Warum sie trotzdem häufiger als Erwachsene den einen oder anderen Infekt erleiden, hat mehrere Gründe. Unter anderem ist das kindliche Immunsystem noch nicht so ausgereift wie das eines erwachsenen Menschen.⁷

Sollte man Kinder deshalb besonders schützen? Nein, täglich draußen spielen, sich nach Herzenslust bewegen, anstrengen und sich unbeschwert schmutzig machen dürfen – wirkt positiv auf Körper und Psyche. Zudem hat sich die Erkenntnis durchgesetzt, dass in der Verbindung von Bewegung und Lernen Unterrichtsinhalte besser und intensiver behalten werden.⁸

Auch wenn also eine übertriebene Hygiene eher schädlich ist, sind sorgfältige Grundhygiene in Klassenzimmer und Schulgebäude sowie besondere Hygienemaßnahmen bei temporär hoher Ansteckungsgefahr unerlässlich.

Daraus hat sich in der Zeit der Corona-Pandemie die **AHA**-Regel abgeleitet. Die Buchstaben stehen für **A**bstand – **H**ygiene – **A**lltag mit Maske, häufig durch ein Verb ergänzt: Abstand halten – Hygiene beachten – Alltagsmaske tragen. Als Wissenschaftler die Corona-Viren auch in der Raumluft identifizieren konnten, kam das **L** hinzu. Es steht für **L**üften. (Auf die Maskenpflicht gehen wir in dieser Broschüre nicht dezidiert ein. Sie ist in Zeiten hoher Ansteckungsgefahr hilfreich, wie die Erfahrungen gezeigt haben.)

WIE FUNKTIONIERT DAS GENAU?

- Die körpereigene Abwehr entwickelt sich auch dadurch, dass sie im normalen Alltag drinnen und draußen mit Krankheitserregern konfrontiert wird und lernt, darauf angemessen zu reagieren.
- Körperliche Bewegung verbessert die Sauerstoff- und Zuckerversorgung im Gehirn, steigert die Hirnaktivität – und dadurch klappt die Verarbeitung der Informationen im Gehirn besser.

⁷ Quelle: Postnatal Innate Immune Development: From Birth to Adulthood Front. Immunol., 11 August 2017 | <https://doi.org/10.3389/fimmu.2017.00957>

⁸ Quelle: Der Zusammenhang von Bewegung mit Lernen und Leistung ist gut erforscht. Beispielhaft sei auf diesen kompakten Artikel der Techniker Krankenkasse verwiesen, der auch Tipps für noch mehr Bewegung in der Grundschule enthält: <https://www.tk.de/techniker/magazin/life-balance/familie/besser-lernen-mit-bewegung-2009494> (letzter Zugriff: 08.04.2021)

→ ERKLÄRTEXT FÜR KINDER

Du hast etwas verstanden.

Dann sagst du:

ACH SO oder **AHA**.

Du kennst jetzt viele Hygiene-Regeln.

Du hast die Hygiene-Regeln gut verstanden.

Du darfst jetzt laut **AHA** sagen.

→ **AHA** heißt aber noch etwas anderes.

AHA steht für die 3 Hygiene-Regeln:

1. **A**bstand halten
2. **H**ygiene beachten
3. **A**lltag mit Maske

Jetzt kommt noch ein **L** dazu.

L steht für **L**üften!

Zusammen heißt es: **AHA+L**.

 **ZEIT**

UMFANG:

2 bis 3

Unterrichtsstunden



Was ist eine Maske?

Manchmal sind viele Viren in der Luft.

Dann setzt du dir eine Maske auf.

So atmest du die Viren **nicht** ein.

Vielleicht hast du gerade selbst Viren in dir.

Mit der Maske verteilst du die Viren **nicht**.

Das ist wichtig.

Besonders alte Menschen sollen sich **nicht** anstecken.

Wie dein Opa oder deine Oma.

Denn für alte Menschen sind Krankheiten schlimmer.



→ ES FOLGT EINE BASTELANLEITUNG FÜR EINEN AHA+L-PARCOURS, DER DIE KINDER IN BEWEGUNG BRINGT



IMPULS FÜR KINDER	HINWEIS FÜR LEHRKRÄFTE
<p>Die Buchstaben AHA+L kommen in vielen Wörtern vor. Viele von diesen Wörtern haben mit Gesundheit zu tun.</p> <p>Guck in dein Aufgaben-Heft. Dort spielt Virtus mit vielen Bällen.</p> <p>Suche die Bälle mit diesen Wörtern:</p> <ul style="list-style-type: none">Wörter mit A oder a am Anfang.Wörter mit H oder h am Anfang.Wörter mit L oder l am Anfang. <p>Schneide diese Bälle aus. Ordne die Bälle:</p> <ul style="list-style-type: none">Wörter mit A oder a am Anfang.Wörter mit H oder h am Anfang.Wörter mit L oder l am Anfang. <p>Nimm dir 3 Blätter.</p> <ul style="list-style-type: none">Male auf jedes Blatt einen Riesen-ball.Dann hast du 3 Riesen-bälle.Klebe in den 1. Riesen-ball die Wörter mit A oder a am Anfang.Klebe in den 2. Riesen-ball die Wörter mit H oder h am Anfang.Klebe in den 3. Riesen-ball die Wörter mit L oder l am Anfang.	<p>Je nach Anzahl der Kinder in Ihrer Lerngruppe erhalten Sie sehr viele gemalte Bälle. Diese sollten mindestens DIN-A4-Größe haben. Hinweis: Wenn Sie festere Plakatbögen nehmen, zerreißen die Bälle nicht so leicht.</p> <p>Legen Sie zusammen mit den Kindern aus den ausgeschnittenen Bällen einen Parcours durch den Klassenraum. Befestigen Sie die Blätter mit Streifen aus selbstklebendem Kreppband.</p> <p>Animieren Sie die Kinder, sich am AHA+L-Parcours entlangzubewegen.</p> <p>Für einen echten Parcours wäre es super, wenn Sie noch Hindernisse mit kleinen Aufgaben einbauen könnten, z. B. unter einer Bank hindurchkrabbeln oder um einen Stuhl herumgehen.</p>

MATERIAL: Stifte/etwas festere Papierbögen/Klebestifte/Schere/Kreppband/ggf. Hindernisse für einen Parcours

➔ JETZT IST ES ZEIT FÜR EINE REFLEXIONSSCHLEIFE

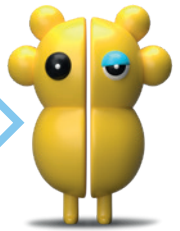
IMPULS FÜR KINDER	HINWEIS FÜR LEHRKRÄFTE
<p>Jedes Kind will gesund bleiben.</p> <p>Was können Kinder selbst tun? Weißt du es?</p>	<p>Führen Sie die Beiträge der Kinder so zusammen (z. B. durch Clustern an Tafel/Whiteboard/Flipchart), dass ein Verständnis entstehen kann für das Zusammenspiel von Bewegung, spielen, draußen sein, sich schmutzig machen dürfen, Ernährung und Sauberkeit.</p>

ORGANISATIONSFORM: Gruppengespräch/Stuhlkreis



Herzlichen Glück-wunsch!
Du weißt jetzt viel über Hygiene.
Wir haben dein ganzes Wissen aufgeschrieben.
Wir haben uns die Arbeit geteilt.

Wir haben auch noch etwas Neues geschrieben.
Ganz viele Sätze.
Guck mal!



NUN GEHT ES NOCH EINMAL EXPLIZIT UM SAUBERKEIT UND HYGIENE. ALLE INFORMATIONEN AUS DEN LEKTIONEN WERDEN IN DIESEM ERKLÄR-TEXT FÜR KINDER ZUSAMMENGEFÜHRT UND MIT WEITERFÜHRENDEN INHALTEN ANGEREICHERT. (FÜR FORTGESCHRITTENE KINDER ZUM LESEN MIT VERTEILTEN ROLLEN, Z. B. IN PARTNERARBEIT -> VIRTUS UND HYLLA).

- Du weißt jetzt:

Bakterien und **Viren** sind an vielen Orten.

Bakterien und **Viren** heißen auch Keime.

Oder Krankheits-erreger.

Hygiene heißt:

Wir achten auf Sauberkeit.

Krankheits-erreger sollen sich **nicht** ausbreiten.

So schützen wir uns vor Krankheiten.



- Wie sprichst du **Hygiene** aus?

Hüh-Gjehne.

Woher kommt das Wort Hygiene?

Hygiene kommt aus der Sprache Griechisch.

Die alten Griechen haben an viele Götter geglaubt.

Hygieia war die **Göttin der Gesundheit**.

Hygieia sprichst du so aus: Hüh-Gia.



- Heute achten wir sehr auf Hygiene.

Mehr als die Menschen früher.

Wir wissen auch mehr über Ansteckung.

Und wir schützen uns besser gegen Ansteckung.



Heute werden Menschen alt.

Viel **älter** als zum Beispiel im **Mittel-alter**.

Das Mittel-alter war ungefähr vom Jahr 500 bis zum Jahr 1500.

Im Mittel-alter sind Frauen ungefähr 25 Jahre alt geworden.

Männer sind ungefähr 32 Jahre alt geworden.

Im Kranken-haus gibt es heute viel Hygiene.

Heute werden Frauen in Deutschland ungefähr 83 Jahre alt.

Männer werden ungefähr 79 Jahre alt.

- **Sauberes Trinkwasser** ist wichtig.

Zum Essen-machen.

Und zum Waschen.

So bleiben die Menschen gesund.



- Zum Glück gibt es heute das **Klo**.

Der Körper braucht viele Stoffe **nicht**.

Der Körper macht diese Stoffe zu **Kot**.

Im Kot stecken viele Krankheits-erreger.

Wir wollen uns **nicht anstecken**.

Wir wollen **nicht krank** werden.



Deshalb müssen wir uns die **Hände waschen**.
Oft und gut.
Besonders nach dem Klo.



- Manchmal kannst du dich sehr leicht anstecken.
Da war doch noch was?

- Wie **begrüßen** wir uns?
Mit dem **Ellenbogen** oder dem **Fuß**.
Oder wir **verbeugen** uns leicht.
Wir legen dabei eine Hand auf unser **Herz**.
So halten wir **Abstand** und sind **höflich**.



- Aber wir können noch mehr tun:
Wir **husten** oder **niesen** in den Arm.
Wir nehmen immer ein **frisches Taschentuch**.
Wir werfen ein gebrauchtes Taschentuch in den Müll.

Wir waschen uns die Hände nach dem **Nase-putzen**.
Manchmal gibt es sehr viele Viren und Bakterien.
Zum Beispiel im **Winter**.

Dann müssen wir noch mehr Regeln beachten:

- Trinke nur aus deiner eigenen **Trinkflasche**.
- **Teile nicht** dein **Pausenbrot**.
Auch **nicht** dein Obst.
- **Verleih** deine **Schul-sachen nicht**.



- **Viele Menschen** sind um uns herum.
Was tun wir?
Wir halten **1,5 bis 2 Meter** Abstand.

➔ **QUIZ ZUR LERNKONTROLLE.
ALS BELOHNUMG WIRD AM ENDE DER HYGIENEPASS VERTEILT.**

IMPULS FÜR KINDER	HINWEIS FÜR LEHRKRÄFTE
Hast du alles verstanden? Dann mache beim Quiz mit. Dein Lehrer oder deine Lehrerin stellt die Fragen.	In der Formulierung der Fragen sind Sie frei. So können Sie den zeitlichen Rahmen des Quiz' selbst bestimmen. Wonach Sie Fragen können, zeigen Ihnen die roten Schlüsselbegriffe.

➔ **NACH DER ÜBERREICHUNG DER HYGIENEPÄSSE KÖNNEN SIE ANKÜNDIGEN, DASS ES VON JETZ AN IN DER ERKÄLTUNGSZEIT UND BEI HOHER ANSTECKUNGSGEFAHR JEDE WOCHE HYGIENEHELPER*INNEN GIBT. ER ODER SIE HAT FOLGENDE AUFGABEN:**



- Regelmäßiges Lüften gemäß Hygienekonzept.
(In Anlehnung an das Hygienekonzept der Schule/des Schulträgers ggf. häufiger)
- Tische und Türklinken sollten nach jeder Stunde feucht abgewischt werden. (In Anlehnung an das Hygienekonzept der Schule/des Schulträgers)
- Die Helfer*innen sollten darauf achten, ob Plakate, Bilder, Fotos und weiteres Info-Material gut zu erkennen sind; z. B. nicht verdeckt, eingerissen oder heruntergefallen sind.

KOMPETENZEN



- SuS verstehen, dass ihr Immunsystem sie schützen kann.
- SuS kennen Hygieneregeln.
- SuS sind dafür sensibilisiert, dass sie mit dem Einhalten von Hygieneregeln Verantwortung für die Gesundheit anderer Menschen übernehmen.
- SuS verstehen den Sinn von Hygiene als Errungenschaft der Menschheit.



DAS GESUNDES-LERNEN-SCHULPROGRAMM

unterstützt Lehrer*innen bei der Vermittlung von Hygieneroutinen in der Schule. Zusammen mit dem Aufgabenheft für Kinder finden Sie hier viele Inspirationen und Impulse für Ihren Unterricht.

